

diSIGNER

Installationsanleitung Linux

Version 1.1, 31. Mai 2010

Inhaltsverzeichnis:

1. Abbildungsverzeichnis.....	2
1 Installations-Voraussetzungen	3
2. Installation	4
2.1. Systemübersicht	4
2.2. Einrichtung Desktop-Verknüpfung (Gnome)	5
2 Voraussetzungen zur Nutzung der Anwendung	12

1. Abbildungsverzeichnis

Abb. 2.1: Systemübersicht.....	4
Abb. 2.2: Archiv „diSIGNER-linux-x86.tar.gz“	4
Abb. 2.3: Archiv entpacken.....	4
Abb. 2.4: Setup - Sicherheitswarnung	5
Abb. 2.5: Verzeichnis-Struktur	5
Abb. 2.6: Anlegen Desktop-Verknüpfung	6
Abb. 2.7: Sicherheitsabfrage – „Im Terminal ausführen“	6
Abb. 2.8: Anlegen Desktop-Verknüpfung via Script.....	6
Abb. 2.9: Anlegen Desktop-Verknüpfung	7
Abb. 2.10: Anlegen Desktop-Verknüpfung	7
Abb. 2.11: Aktivieren der Desktop-Verknüpfung.....	7
Abb. 2.12: Aktivieren der Desktop-Verknüpfung.....	8
Abb. 2.13: Fenster „Einen Starter anlegen“	8
Abb. 2.14: Anwendung suchen – „Durchsuchen“	8
Abb. 2.15: Vorbereitung für Eingabe-Parameter	9
Abb. 2.16: Anpassen Icon.....	9
Abb. 2.17: Auswahl für das Symbol.....	9
Abb. 2.18: Ordner „icons“ im Installationsverzeichnis.....	10
Abb. 2.19: Auswahl des icons für die Desktop-Verknüpfung.....	10
Abb. 2.20: Fenster „Einen Starter anlegen“	10
Abb. 2.21: Aktivieren der Desktop-Verknüpfung.....	11

1 Installations-Voraussetzungen

1. Betriebssystem:

- Windows XP oder
- Windows Vista oder
- Windows 7
- Linux

2. Für das Signieren mit Karte:

- Bürgerkartenumgebung
 - o *trustDeskbasic 2.7.7* oder
 - o MOCCA
- *Java 6.x* für MOCCA

3. Für das Signieren mit Software-Zertifikat:

- Software-Zertifikat
- Zugehöriges Passwort

4. Bildmarke der Behörde

Mit der Bezeichnung „signatur-logo_de.png“

2. Installation

2.1. Systemübersicht

Für die Installations-Anleitung wurde folgende Umgebung verwendet:

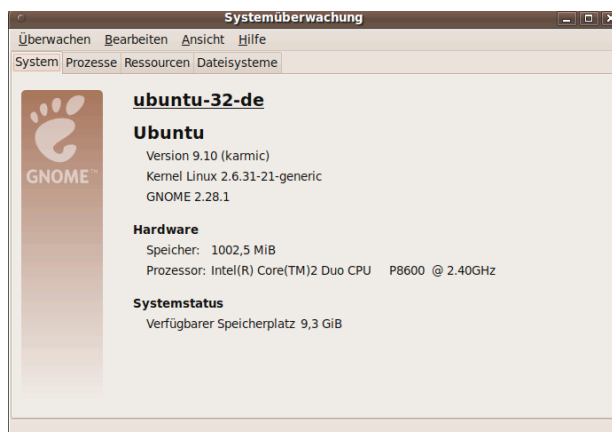


Abb. 2.1: Systemübersicht

Bitte entpacken Sie das Archiv „diSIGNER-linux-x86.tar.gz“. Unter Linux und Gnome können Sie auch via Kontext-Menü das Archiv entpacken

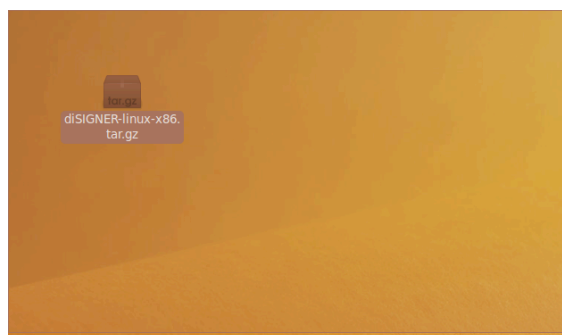


Abb. 2.2: Archiv „ diSIGNER-linux-x86.tar.gz“

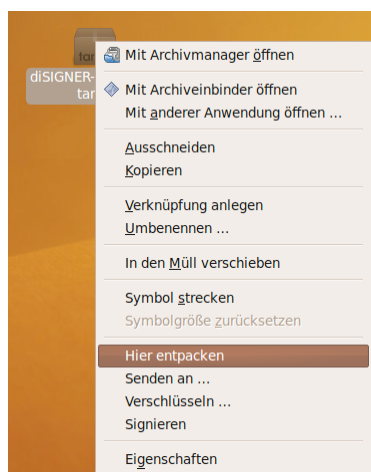


Abb. 2.3: Archiv entpacken

Danach erscheint ein Informationsfenster.



Abb. 2.4: Setup - Sicherheitswarnung

Haben Sie das Archiv erfolgreich entpackt so erscheint ein Ordner „diSIGNER“ mit folgendem Inhalt:

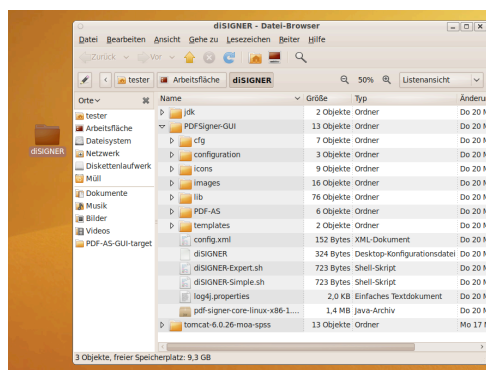


Abb. 2.5: Verzeichnis-Struktur

2.2. Einrichtung Desktop-Verknüpfung (Gnome)

Sie haben zwei Möglichkeiten eine Desktop Verknüpfung anzulegen. Erstere bietet ihnen die Möglichkeit via Shell-Skript die Desktop-Verknüpfungen zu erzeugen.

Alternativ dazu können Sie auch mit den Boardmitteln von Linux (z.B. Ubuntu) und der verwendeten Desktop-Umgebung (KDE, Gnome) eine Verknüpfung (Starter) erzeugen.

2.2.1. Desktop-Verknüpfung via Shell-Script

Um die Desktop-Verknüpfung einzurichten starten Sie bitte das Script „createDesktopLinks.sh“:

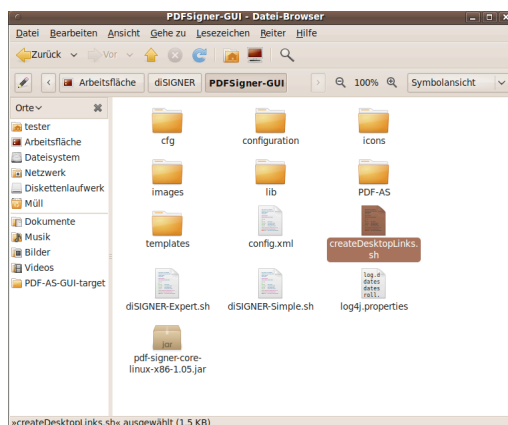


Abb. 2.6: Anlegen Desktop-Verknüpfung

Klicken Sie das Icon direkt an, so erscheint eine Sicherheitsabfrage. Bestätigen Sie bitte mit „Im Terminal ausführen“:

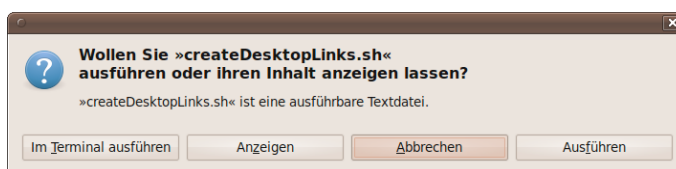


Abb. 2.7: Sicherheitsabfrage – „Im Terminal ausführen“

Nach erfolgreichem Ausführen sehen Sie zwei Dateien :

- diSIGNER-Expert.desktop
- diSIGNER-Simple.desktop

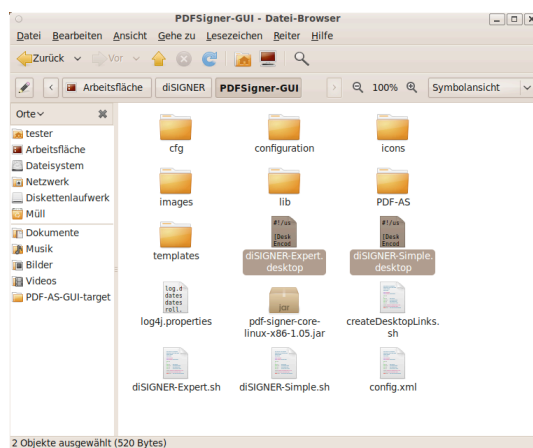


Abb. 2.8: Anlegen Desktop-Verknüpfung via Script

Ziehen Sie beide Dateien auf den Desktop.

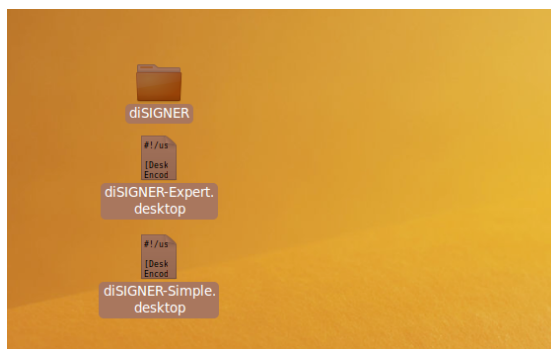


Abb. 2.9: Anlegen Desktop-Verknüpfung

Beim erstmaligen Anklicken der Verknüpfung erscheint eine Sicherheitsabfrage „Starter für nicht vertrauenswürdige Anwendungen“. Bitte bestätigen Sie mit „Als vertrauenswürdige markieren“:



Abb. 2.10: Anlegen Desktop-Verknüpfung

Nach Bestätigung und nochmaligen Mausklick können Sie die Desktop-Verknüpfung nun in weiterer Folge verwenden.

Beachten Sie bitte: Die Desktop-Verknüpfung wird mit einem Icon von diSIGNER dargestellt:

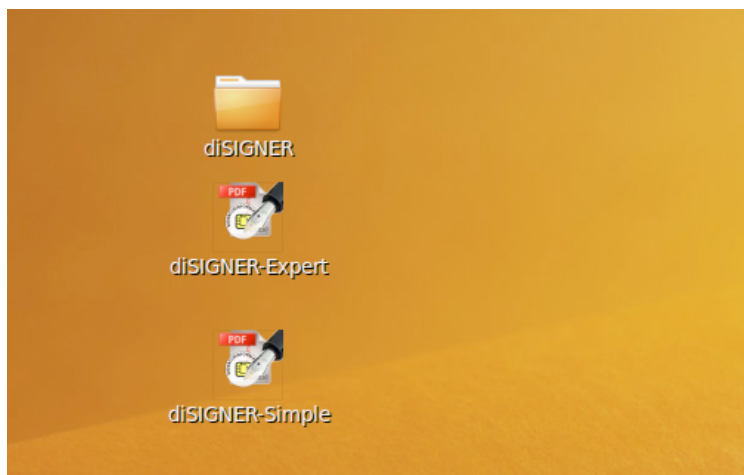


Abb. 2.11: Aktivieren der Desktop-Verknüpfung

2.2.2. Einrichtung Desktop-Verknüpfung mit Gnome

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop. Folgendes Kontext-Menü erscheint:

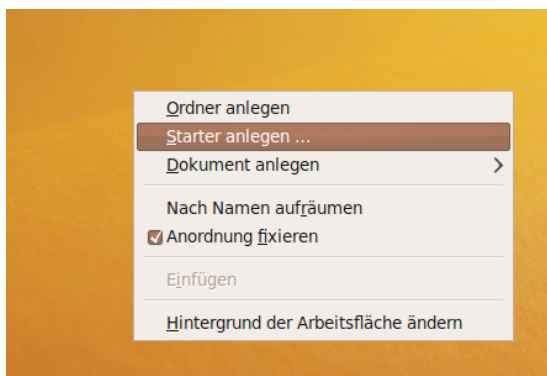


Abb. 2.12: Aktivieren der Desktop-Verknüpfung

Wählen Sie bitte „Starter anlegen ...“:

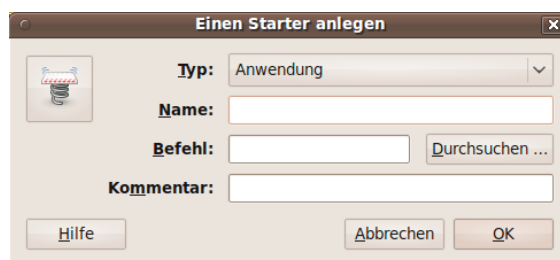


Abb. 2.13: Fenster „Einen Starter anlegen“

Klicken Sie auf „Durchsuchen ...“ und suchen Sie nach dem Shell-Script der Anwendung „diSIGNER-Simple.sh“ im Installationsverzeichnis.

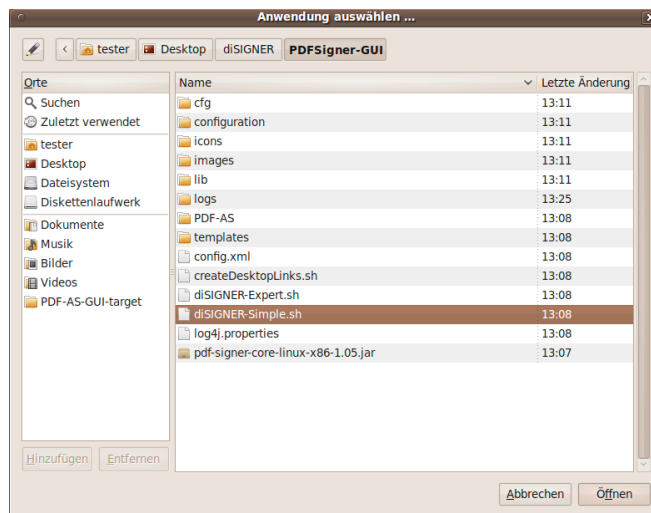


Abb. 2.14: Anwendung suchen – „Durchsuchen“

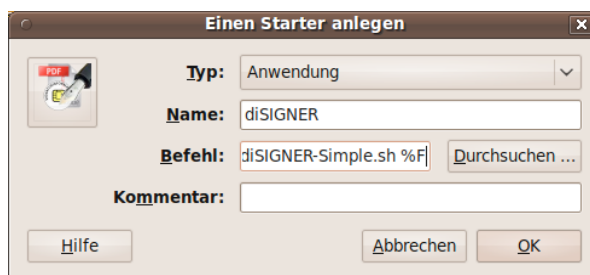


Abb. 2.15: Vorbereitung für Eingabe-Parameter

Ergänzen Sie die Zeile „Befehl:“ um den Eintrag „ %F“. Beachten Sie bitte das Leerzeichen zwischen dem Pfad des Skripts und dem Eintrag.

Um das Icon anzupassen klicken Sie bitte auf das Icon (links oben):



Abb. 2.16: Anpassen Icon

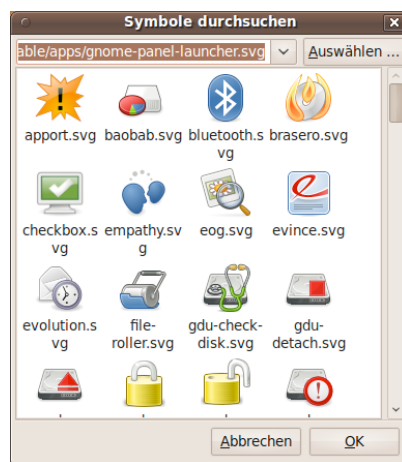


Abb. 2.17: Auswahl für das Symbol

Klicken Sie auf „Auswählen ...“ (rechts oben) und suchen Sie im Installationsverzeichnis nach dem Ordner „icons“:

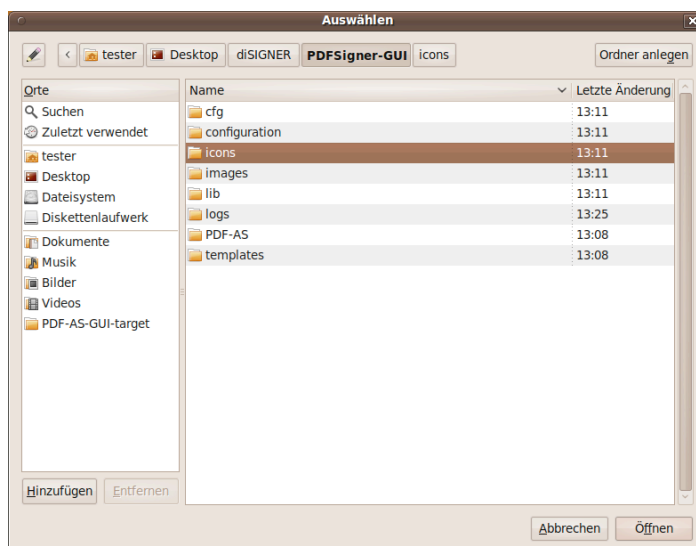


Abb. 2.18: Ordner „icons“ im Installationsverzeichnis

Klicken Sie dann auf „Öffnen“ (rechts unten):

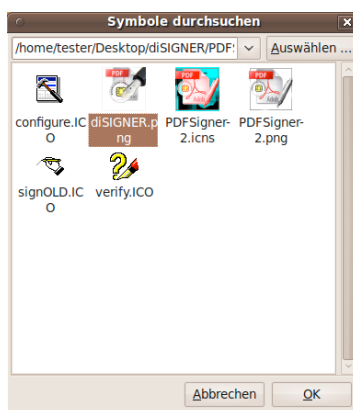


Abb. 2.19: Auswahl des icons für die Desktop-Verknüpfung

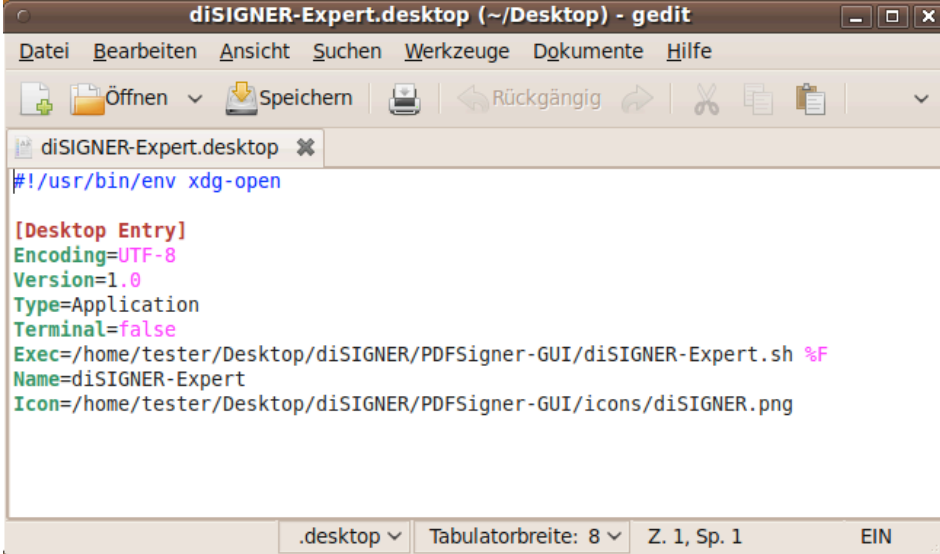


Abb. 2.20: Fenster „Einen Starter anlegen“

Klicken Sie bitte auf „OK“. Danach erscheint die Desktop-Verknüpfung auf dem Desktop zur weiteren Verwendung.

2.2.3. Übersicht Desktop Verknüpfung

Öffnen Sie die Verknüpfung mit einem Text-Editor so sollte folgender Inhalt erscheinen. Dabei können einzelne Details, abhängig vom der Linux-Distribution und Ort der Installation, vom dargestellten Bild abweichen:



The screenshot shows a gedit window titled "diSIGNER-Expert.desktop (~/Desktop) - gedit". The window contains the following text:

```
#!/usr/bin/env xdg-open

[Desktop Entry]
Encoding=UTF-8
Version=1.0
Type=Application
Terminal=false
Exec=/home/tester/Desktop/diSIGNER/PDFSigner-GUI/diSIGNER-Expert.sh %F
Name=diSIGNER-Expert
Icon=/home/tester/Desktop/diSIGNER/PDFSigner-GUI/icons/diSIGNER.png
```

The status bar at the bottom of the window shows ".desktop", "Tabulatorbreite: 8", "Z. 1, Sp. 1", and "EIN".

Abb. 2.21: Aktivieren der Desktop-Verknüpfung

2 Voraussetzungen zur Nutzung der Anwendung

Für die Verwendung der mit der Installations-CD ausgelieferten Anwendung wird vorausgesetzt:

- Betriebssysteme (optional mit vorinstalliertem Java)
 - Windows
 - *WindowsXP*
 - *Windows Vista*
 - *Windows 7*
 - *Linux*
- Elektronische Kopie der Original-Dokumente im PDF- oder einem Grafikformat (*.jpg, *.tiff, *.png)
- Signatur-Zertifikat für eine Amtssignatur¹
 - in Form eines Software-Zertifikats (pkcs#12-Format²) oder
 - auf einer Signaturkarte
- Kartenleser (für die Signatur mit Signaturkarte)

¹ Amtssignatur im Sinne des § 19 des E-Government-Gesetzes, BGBl. I Nr. 10/2004 idF. BGBl. I Nr. 7/2008.

² Public-Key Cryptographic Standards (PKCS)